

Begleitmaterial zum Buch „Ein Korb Feigen“

Als der römische Kaiser Hadrian durch das Dorf galoppiert, verstecken sich die Dorfbewohner aus Angst vor ihm. Nur ein alter, fast hundertjähriger Mann traut sich nach draußen, um einen Feigenbaum zu pflanzen. Wird er die Früchte des Baumes je genießen können?

Das Buch ist eine Adaption der talmudischen Geschichte über den Glauben an die Zukunft und die Gaben, die jeder Mensch den kommenden Generationen hinterlässt.

„Wie meine Vorfahren für mich pflanzten, ebenso will ich für meine Nachkommen pflanzen“ (bTaanit 23a).

„Ein Korb Feigen“ kann daher als Ausgangspunkt genommen werden, um über die Verbindung zwischen den Generationen sowie zwischen Mensch und Natur nachzudenken und mit Ihren Kindern zu diskutieren.

Die folgenden Anregungen für Aktivitäten eignen sich für Familien zu Hause, können aber auch sehr gut mit Kindern in der Kita oder Schule durchgeführt werden:

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind bzw. Ihren Kindern über die Geschichte und seine Bedeutung – **was wird in Ihrer Familie von Generation zu Generation weitergeben?** Vielleicht können Sie zu Hause Fotos oder andere Gegenstände finden, die in ihrer Familie weitergeben wurden, und besprechen, was diese für Sie bedeuten. **Manchmal sehen wir die Früchte unserer Arbeit nicht oder müssen lange auf das Ergebnis warten:** Haben Sie persönliche Beispiele von „lang ersehnten“ Ereignissen, die Sie mit Ihren Kindern teilen möchten? **Worüber freut sich der alte Mann in der Geschichte am Ende** – über das Gold oder die Früchte der Bäume? Was ist das größte Geschenk für ihn?
- Basteln Sie einen besonderen Familien- oder Klassenbaum: Suchen Sie dafür gemeinsam Äste und schreiben oder malen Sie auf kleine Kärtchen, worüber Sie sich besonders freuen und wofür Sie besonders dankbar sind. Fragen Sie die Kinder: Was ist mir wichtig in der Kita/ in der Familie? Wofür bin ich dankbar? Was habe ich (von wem) gelernt? Was möchte ich an meine Familie/Kita-Gruppe/Klasse weitergeben?
- Wie auch im Klappentext erwähnt, geht es in der Geschichte auch um die zentrale Bedeutung von Bäumen im Judentum. Mit Hilfe der folgenden Online-Ressourcen könne Sie spielerisch verschiedene Baumarten kennenlernen und die Bäume in Ihrer Umgebung benennen:

<https://www.baumkunde.de/>

<https://baum.bio-div.de/eike.php>

Apps: Flora Incognita (kostenlos), PictureThis (30 Tage kostenlos, dann kostenpflichtig), Plantsnap (kostenlos oder Premium kostenpflichtig)